

Himmelfahrt Erlebnisweg – Geschichte mit 3 Sprechrollen

Erzähler: Vierzig Tage waren seit Ostern vergangen. Da erschien Jesus seinen Jüngern noch einmal auf einem Berg. Dort sprach er zu ihnen:

Jesus: „Mir gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Ende der Welt.“

Erzähler: Bei diesen Worten wurden die Jünger ganz traurig. Sie spürten: Dies war das letzte Mal, dass sie Jesus sahen. Da wandte sich Jesus zu seinen Jüngern und sprach:

Jesus: „Seid nicht traurig! Ich lasse euch nicht allein zurück. Mein Vater wird euch seinen Geist geben. Der wird euch zeigen, was ihr tun sollt. Ihr werdet meine Boten sein im ganzen Land und bis an das Ende der Erde.“

Erzähler: Und Jesus breitete seine Hände über die Jünger und segnete sie. Gleichzeitig kam eine Wolke und nahm ihn auf vor ihren Augen. Die Jünger aber standen da wie betäubt und starrten zum Himmel. Plötzlich sahen sie vor sich zwei Gestalten in leuchtenden Kleidern. Es waren Boten Gottes, die sagten:

Boten: „Ihr Leute, warum steht ihr da und starrt in den Himmel? Jesus ist zu seinem Vater gegangen. Aber freut euch! Er wird wiederkommen!“

Erzähler: Da fassten die Jünger Mut. Sie stiegen den Berg hinunter, gingen nach Jerusalem zurück und dankten Gott, der ihnen ein so großes Versprechen gegeben hatte.